|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Absender: Name, Anschrift, Rechtsform                     |  | Ort, Datum:       |
|  | Ansprechpartner:Tel.-Nr.:Email:  |                 |
| **An das** **Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg****Referat 23 - Berufliche Weiterbildung****Schlossplatz 4 (Neues Schloss)****70173 Stuttgart** |  | **Bericht über die Nutzung der überbetrieblichen Bildungsstätte** |

|  |  |
| --- | --- |
| **Betreff:**  | **Bericht über die Nutzung der überbetrieblichen Bildungsstätte im Jahr**       |
|  |  |  |
|  |  |  |
| **Bezug:**  | Name und Ort der Bildungsstätte       |
|  | Aktenzeichen: 2-6071.       bzw. WM23-60-       |  |

|  |
| --- |
| **Beurteilung der Bildungstätigkeit**  |
| a. | Die Gesamtauslastung der Bildungsstätte betrug im abgelaufenen Jahr ca.       Prozent (Schätzungen falls genaue Angaben nicht vorliegen\*) |
| b. | Die Nutzungsanteile für überbetriebliche Ausbildung betrug im abgelaufenen Jahr ca.       Prozent und für Weiterbildung ca.       Prozent.  |
| c.  | Folgende Themen im Bereich der beruflichen Bildung wurden verstärkt nachgefragt:      |
| d.  | Aus folgenden Wirtschaftsbereichen, Berufsgruppen und Führungsebenen wurde ein höheres Interesse an Weiterbildungsmaßnahmen festgestellt:       |
| e. | Die Zahl der hauptberuflich beschäftigten Ausbilder und Dozenten (ohne den Leiter der Bildungsstätte) betrug am 31.12. des Berichtsjahres: |
|  | Ausbilder:       | Dozenten:       |
| f.  | Weitere Feststellungen:       |
| Es wird hiermit bestätigt, dass die vom Land Baden-Württemberg geförderten Werkstätten, Seminarräume und Ausstattungsgegenstände der o. g. Bildungsstätte im Berichtsjahr       zweckentsprechend genutzt wurden. Die Bestimmungen aus dem Zuwendungsbescheid wurden eingehalten.Rechtsverbindliche Unterschrift(en) des Antragstellers / Träger der BerufsbildungsstätteName(n) in Druckbuchstaben |

*Der o. a. Bericht ist für jede einzelne geförderte Bildungsstätte des Trägers dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg bis 31. März eines jeden Jahres für das abgelaufene Jahr zuzusenden. Die Frist ist einzuhalten.*

*Tätigkeits- und Geschäftsberichte ersetzen den vorliegenden Bericht nicht.*